

Der Bürgermeister



Hilden, den 22.11.2010

AZ.: I/26 grü

WP 09-14 SV 26/035

Hilden

Beschlussvorlage

öffentlich

Mittelfreigabe für gebäudebezogene Maßnahmen vor Rechtskraft des Haushaltes 2011

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Rat der Stadt Hilden	15.12.2010			

Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt die Freigabe von Mitteln aus dem Haushalt 2011 vor seiner Rechtskraft, um den reibungslosen Ablauf der nachfolgend in den Erläuterungen aufgeführten Maßnahmen zu gewährleisten.“

Finanzielle Auswirkungen

Produktnummer	011301	Bezeichnung	Gebäudeunterhaltung
Investitions-Nr.:			
Mittel stehen zur Verfügung:			
Haushaltsjahr:	2011		

Der Mehrbedarf besteht für folgendes Produkt:

Kostenstelle	Kostenträger	Konto	Betrag €	
Versch.	0113010010	521110/521180/521130	816.919 €	
Die Deckung ist durch folgendes Produkt gewährleistet:				
Kostenstelle	Kostenträger	Konto	Betrag €	
Finanzierung:				
Veranschlagt im Haushaltsplanentwurf 2011				
Vermerk Kämmerer:				
Gesehen Klausgrete				

Erläuterungen und Begründungen:

Im Haushaltsplan des Jahres 2011 ist eine Vielzahl von Maßnahmen der Gebäudeunterhaltung an städtischen Objekten enthalten, die auf Schulen, Turnhallen und Kindergärten entfallen.

Voraussichtlich wird der Haushalt des Jahres 2011 erst Mitte/Ende Mai 2011 nach Kenntnisnahme durch die Aufsichtsbehörde seine Rechtskraft erlangen. Daher beantragt die Verwaltung für die in der beigefügten Auflistung genannten Maßnahmen eine vorzeitige Mittelfreigabe, um einen reibungslosen Ablauf derselben innerhalb der zur Verfügung stehenden Ausführungszeiten (vorwiegend Sommerferien NRW) zu gewährleisten. Damit wäre sichergestellt, dass einerseits wirtschaftlich sinnvolle Ausschreibungsergebnisse erwartet werden können und andererseits die termingerechte Durchführung der Arbeiten sowie die anschließende Nutzung der Gebäude gewährleistet werden kann. Mit dieser Verfahrensweise wurden in der Vergangenheit sehr positive Erfahrungen gemacht.

Bestandteil der anhängenden Maßnahmenliste sind auch Untersuchungs- und Planungskosten für die energetische Sanierung der Wilhelm-Fabry-Realschule, da eine Bestandsaufnahme und Bewertung sowie die daraus folgenden Sanierungsvorschläge incl. einer Kostenberechnung bei einem Gebäude dieser Größenordnung nicht innerhalb des Zeitraumes zwischen Freigabe des Haushalts 2011 und den Anmeldungen zum Haushalt 2012 erstellt werden kann.

gez. Horst Thiele
Bürgermeister